

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Versuch einer Beschreibung historischer und natürlicher Merkwürdigkeiten der Landschaft Basel

Prattelen

Bruckner, Daniel

Basel, 1749.

Illustration: Lage von Brattelen.

urn:nbn:de:gbv:45:1-11200

Lage von Brattelen.



Emmichel det.

1 das Dorf Brattelen. 2 der Meyenfels. 3 der hohe Rein. 4. Basel Augst. 5 Kayser
 „ Augst. 6. die Hülften Schantz. 7. Rheinfelden. 8. der Rhein.

Von dem Dorfe Brattelen.

In der bisherigen Erzählung werden verschiedene Namen und Derter angeführet, deren Lagen und Gegend nunmehr unbekannt seyn. Wir vermutheten aber, daß der Platz, worauf Bernhard von Eptingen sein Siechenhaus gebauet, an demjenigen Ort müsse gestanden haben, wo nunzumalen ein Feld ist, so man den Siechengarten heisset, und an diejenige Waldung reicht, so das Ehrlin genannt wird. Hinter deren stunde die Kapelle gegen Frenkendorf. Die Gegend wird noch im Kappelin genannt. Dort hindurch gieng der so genannte München-Pfaffen- und Beginnenweg.

Oben in dem Dorfe, an der Strasse gegen Liechtstahl, stunde der so genannte Menerhof; welche Gegend noch bis auf den heutigen Tag diesen Namen beibehält.

Disseits der Strasse gegen den Menerhof ware der so genannte obere Mener; unten an dem Dorfe aber der nidere Mener.

Der Dinkhof ware vermuthlich nahe bey dem Menerhose gelegen. Wir behalten uns vor anderwärts